

Antrag



Nr. 1045

Die Bauvoranfrage der Firma Motorrad Kiermaier GbR wird im nächstmöglichen Bausenat unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

A handwritten signature in blue ink, appearing to be "RKH".

Begründung:

Bei der Voranfrage handelt es sich um die Erweiterung der vorhandenen Ausstellungshalle um ca. 100 qm auf 200 qm. Dieses ist eine Auflage des Anforderungsprofils der Händlerfirma KTM. Bereits am 29.10.2018 wurde durch KTM vorab der Vertrag zum 31.03.2020 ordentlich gekündigt, mit der Auflage bis dahin die Anforderung zu erfüllen.

Die jetzigen Betriebsräume befinden sich auf eigenem Grund.

Die Ablehnung zum Erweiterungsbau der Betriebsräume der Firma Motorrad Kiermaier durch die Verwaltung und der Vorschlag, neue Betriebsräume im Industriegebiet Landshut Park zu errichten, ist für den kleinen Betrieb finanziell nicht realisierbar.

Der Kauf eines Grundstückes und Neubau von Betriebsräumen wird durch den Inhaber überschlägig mit 2,5 Mio € bezeichnet. Dagegen werden für den Erweiterungsbau auf eigenem Grund Kosten von ca. 150.000 € angegeben.

Der Familienbetrieb beschäftigt, neben den beiden geschäftsführenden KFZ-Meistern (Vater und Sohn), 4 Vollzeitkräfte, 6 Teilzeitkräfte und 1 Auszubildenden.

Das ggf. angekündigte Ausscheiden der Händlerfirma KTM (Größter Zweiradhersteller Europas) wäre ein großer Verlust für die Firma Kiermaier und gefährdet Wirtschaftlichkeit und Arbeitsplätze des Betriebes.

Die Genehmigung für einen Erweiterungsbau, im Rahmen eines Bauantrages, ist deshalb dringend notwendig.

A handwritten signature in black ink, which appears to be "B. O. Friedrich".

Bernd O. Friedrich
Stadtrat

Anlagen

Anmerkung: Wegen der Vertraulichkeit werden die Unterlagen erst in der Bausenatssitzung unter Ausschluss der Öffentlichkeit vorgelegt.

EINSCHREIBEN / RÜCKSCHEIN
Motorrad Kiermaier GbR
Franz Kiermaier, Markus Kiermaier
Gündlkoferau 11
84034 Landshut

Mattighofen, 29. Oktober 2018

Kündigung KTM-Händlervertrag wegen Nichterfüllung des KTM-Anforderungsprofils

Sehr geehrte Herren Kiermaier,

im Rahmen der regelmäßigen Besuche durch den PG&A Außendienstmitarbeiter wurde festgestellt, dass die exklusive Ausstellungsfläche für KTM bei Ihnen im Ladenlokal aktuell 116,3 m² bemisst. Die Nichterfüllung des KTM-Anforderungsprofils wurde zudem von Herrn Norbert Zaha – dem Geschäftsführer unserer deutschen Tochtergesellschaft – beim persönlichen Besuch am 22.10.2018 bestätigt.

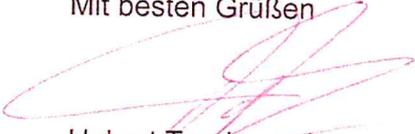
Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie sich gemäß den Bestimmungen der Anlage 2 des KTM-Händlervertrages dazu verpflichtet haben, das KTM-Anforderungsprofil umzusetzen und die vereinbarten Ausstellungsflächen (mind. 200 m² für KTM) zu keinem Zeitpunkt zu unterschreiten.

Um eine partnerschaftliche Lösung herbeizuführen, machen wir von unserem außerordentlichen Kündigungsrecht gem. Punkt 13.2.8. keinen Gebrauch, sondern kündigen Ihnen hiermit den KTM-Händlervertrag ordentlich zum 31.03.2020. Die Kündigungsfrist soll Ihnen die Möglichkeit geben, das KTM-Anforderungsprofil vor Ablauf der Kündigungsfrist umzusetzen.

Die Erfüllung des Anforderungsprofils wird durch einen KTM-Außendienstmitarbeiter PG&A überprüft und bestätigt. KTM ist ebenfalls dazu berechtigt, eindeutige Dokumentationsunterlagen mit einer Frist von 14 Tagen vor Ablauf des 31.03.2020 von Ihnen einzufordern.

Bei vollständiger Erfüllung des KTM Anforderungsprofils wird die ordentliche Kündigung selbstverständlich zurückgenommen.

Mit besten Grüßen


Hubert Trunkenpolz
Geschäftsführer
KTM Sportmotorcycle GmbH


Viktor Sigl
Geschäftsführer
KTM Sportmotorcycle GmbH

KTM SPORTMOTORCYCLE GMBH

Stallhofnerstrasse 3 // 5230 Mattighofen, Austria // T: +43 7742 / 60 00 // F: +43 7742 / 60 00-202 // www.ktm.com
EUR Bank Account: Deutsche Bank Wien // IBAN: AT52 1910 0000 3801 8001 // BIC: DEUTATWW
USD Bank Account: Deutsche Bank Wien // IBAN: AT87 1910 0000 3801 8050 // BIC: DEUTATWW
UID-NR.: ATU 636 409 56 // FN: 295902 a // Ried im Innkreis



Gegenüberstellung Neubau/erweiterter Anbau

Die nachfolgende Gegenüberstellung zeigt auf, dass ein Ergänzungsbau am jetzigen Standort die beste Alternative ist.

Neubau im Gewerbegebiet

Vorteil:

- Optimale Gestaltung der betrieblichen Abläufe

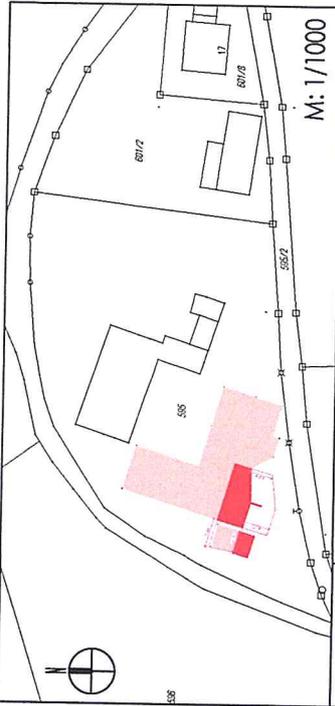
Nachteile:

- Alte Betriebsräume und Gebäude werden vollkommen unbrauchbar->Thema Flächenverbrauch
- Hohe Investitionskosten von insgesamt circa 2.500.000€
- Hoher Flächenverbrauch von mindestens 3.000 Quadratmetern für Geschäftsräume, Vorplatz, Parkplätze usw.
- Durch die hohe Investition wird der Betrieb anfälliger für wirtschaftliche Schwankungen
- Die zentralere Lage ist für einen Motorradbetrieb nicht zwangsweise von Vorteil

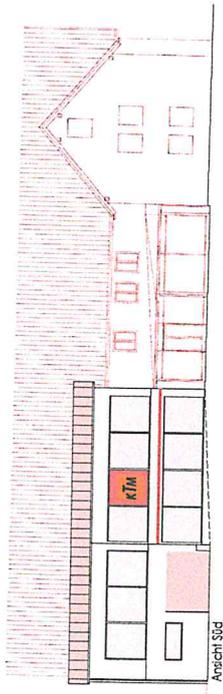
Erweiterter Anbau am Standort

Vorteile:

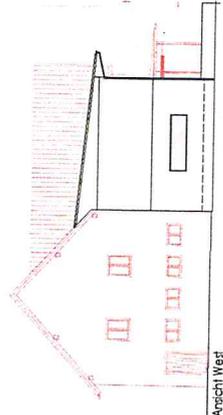
- Erhaltung der gut ausgestalteten Betriebsräume und Gebäude
- geringer Flächenverbrauch circa 100qm
- Überschaubare Investitionskosten ca. 150.000€
- Geringe Anfälligkeit bei wirtschaftlichen Schwankungen, dadurch Arbeitsplatzerhaltung
- Die dezentrale Lage bietet in unserem Fall einige Vorteile (Anfahrt durch das Stadtgebiet kann in vielen Fällen vermieden werden, das für Probefahrten wichtige, kurvige Umland ist direkt erreichbar, weniger Lärmbelästigung usw.)



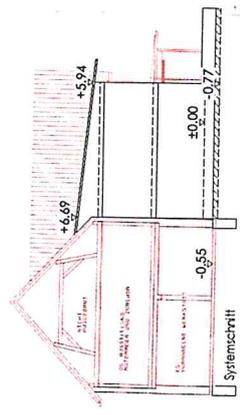
Bauherr		
Architekt		
Eigentümer	R.Nr. 595 Gemarkung Münchenerau Kirmater Marianne Gündlkolerau 11 84034 Landshut	
Nachbarn	R.Nr. 401/2 Gemarkung Münchenerau Kirmater Marianne Gündlkolerau 11 84034 Landshut	R.Nr. 595/2 Gemarkung Münchenerau Die Anleger
Bauvorhaben	Umbau und Erweiterung der Ausstellungs- und Werkstatfläche Motorrad Kirmater GbR Gündlkolerau 11 84034 Landshut Fl.Nr. 595 Gemarkung Münchenerau	
Bauherr	Motorrad Kirmater GbR Gündlkolerau 11 84034 Landshut	
Planbezeichnung	Eingabeplan Grundrisse, Ansichten, Schnitt	
Gedändert	Erstellt 10.07.2019 / SN	VORABZUG BV-201 Bereich: www. E-Mail: info@hvw.de
Hochbau-Architektur GmbH H/B = 297 / 994 (0,8m²)		Bereich: www. E-Mail: info@hvw.de 1022071 021 0304000000



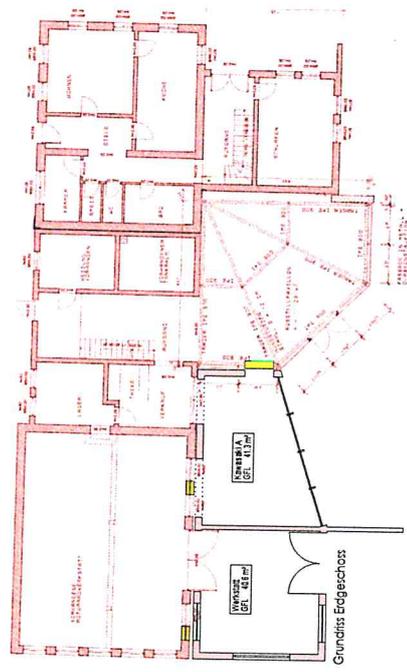
Ansicht Süd



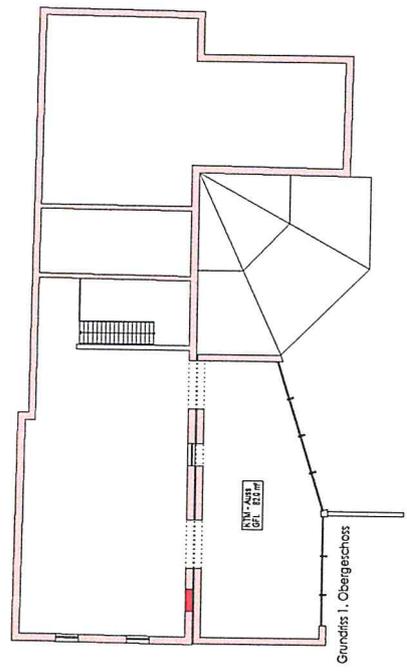
Ansicht West



Systemschnitt



Grundriss Erdgeschoss



Grundriss 1. Obergeschoss